



Bibelwort: Joh 11, 1-45 *ausgelegt*

Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Die Geschichte von der Erweckung des Lazarus ist lang und rätselhaft. Dabei rückt gar nicht so sehr die Erweckung von den Toten als Wunder in den Mittelpunkt, sondern vielmehr die Gefühle bei verschiedenen Personen – auch bei Jesus selbst – angesichts von Schmerz und Trauer.

Die Geschichte kommt uns also sehr nah, erzählt sie doch von Beziehungen zueinander, von Liebe füreinander und von der Härte des Todes, die alles Verbindende erstarren lässt. Genau diese Verhärtung ist es, die durch Jesu Botschaft von der Lebendigkeit eine tiefgreifende Verwandlung erfährt. Die Geschichte erzählt davon anschaulich in konkreten Bildern. Die Bedeutung aber ist hinter den Bildern zu suchen: Es geht nicht um das Wunder der Erweckung in diesem einen Fall. Es geht um Jesu Botschaft von einer Lebendigkeit aus dem Glauben heraus, hier und jetzt, die größer ist als unsere erstarrten Vorstellungen vom Tod. Die Geschichte erzählt nicht davon, dass Trauer und Schmerz für immer aufhören werden. Auch Jesus weinte. Alle Gefühle sind Teil dieser Lebendigkeit. Das sind die Wurzeln der Hoffnung.

Susanne Brandt

HEUTE: MISEREOR-KOLLEKTE

Glaubensbekenntnis in der Trauer

Glaube schützt vor Trauer nicht, er heilt nicht die Wunden, noch betäubt er die Sinne. Glaube gibt dem Leiden einen Sinn, denn er schenkt in der Hoffnung eine Perspektive, weil es die Liebe ist, die bleibt, die bleibt in Gott.

Basis Präventionsschulung

Am **18.04.2026**, von 9.00 h – 13.00 h findet zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor (sexualisierter) Gewalt eine Basis-Präventionsschulung statt.

Die Schulung ist geeignet für Gemeindemitglieder, die gelegentlich mit Kindern/Jugendlichen zu tun haben und für kirchliche Angestellte.

Ort: Gemeindehaus Johanneshaus, Papenbergerstr. 14 b, 42853 Remscheid

Teilnehmende werden gebeten, sich bis Freitag, 10.04.2026 anzumelden.

Anmeldung und Informationen:

Frau Jutta Grobe, Präventionsfachkraft,

Tel.: 01 74- 53 90 266, jutta.grobe@erzbistum-koeln.de

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Palmsonntagskollekte 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung ersticken zu lassen. Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten.

„Hoffnung säen“ – so lautet das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte, die wie in jedem Jahr für die Christen im Heiligen Land bestimmt ist. Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird. Bitte begleiten Sie die Christen im Heiligen Land mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

Die heutige Palmsonntagskollekte ist für die Christen im Heiligen Land bestimmt. Mit der Kollekte unterstützen der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und die dortigen Franziskaner christliche Initiativen und Projekte, die sich vor Ort für Versöhnung und Frieden einsetzen. Helfen Sie mit Ihrem Beitrag. Herzlichen Dank! Vergelt's Gott!

Fulda, den 22. - 25.09.2025

Für das Erzbistum Köln

+ Rainer Maria Card. Woelki
Erzbischof von Köln

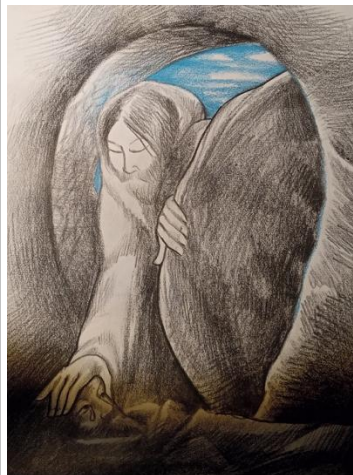
Unser Spendenkonto:

Pax-Bank

IBAN: DE81 3706 0193 0021 9900 19

www.dvhl.de/spenden

Jozsef Gabor



Glaubensgewissheit

**Schwerer
als das Gewicht
des Todes
ist die Kraft des
Glaubens.**

Gottesdienste

5. Fastensonntag

Ez 37, 12b-14 / Röm 8, 8-11 / Joh 11, 1-45
Kollekte: MISEREOR u. Fastenopfer d. Kinder

Samstag, 21. März

17.00 h Josef **Sonntagsvorabendmesse**

Sonntag, 22. März

9.00 h Marien **Hl. Messe**
 10.15 h Josef **Kleinkindergottesdienst**
 10.30 h Suitbertus **Beichtgelegenheit** (bis 11.00 h)
 11.15 h Suitbertus **Hochamt**
Wir beten f. d. Pfarrgemeinde.
 Musikalische Gestaltung vom Kirchenchor St. Marien
 18.00 h Engelbert **Hl. Messe**

Montag, 23. März

19.00 h Josef **Komplet**

Dienstag, 24. März

9.00 h Suitbertus **Hl. Messe entfällt!**

Mittwoch, 25. März – Verkündigung des Herrn

9.00 h Suitbertus **Hl. Messe**
 18.00 h Suitbertus **Feier der Versöhnung in der Gemeinschaft**
 (Bußandacht)
 anschl. **Beichtgelegenheit**

Donnerstag, 26. März

8.15 h Josef **Wortgottesdienst** der KGS Menninghausen
 15.00 h Engelbert **Hl. Messe**

Freitag, 27. März

6.00 h Suitbertus **Frühschicht**
 8.45 h Suitbertus **Wortgottesdienst** der KGS Priestersbach
 16.15 h Josef **Kreuzwegandacht** gestaltet v. d. kfd
 17.00 h Josef **Hl. Messe**
 19.00 h Marien **Hl. Messe**

Samstag, 28. März

15.00 h Suitbertus **Taufe**

Palmsonntag

Jes 50, 4-7 / Phil 2, 6-11 / Mt 26, 14 – 27, 66
Kollekte: für das Heilige Land

Samstag, 28. März

17.00 h Josef **Sonntagsvorabendmesse m. Palmweihe u. Prozession**

Sonntag, 29. März

9.00 h Marien **Hl. Messe m. Palmweihe u. Prozession**
 10.30 h Suitbertus **Beichtgelegenheit** (bis 11.00 h)
 11.15 h Suitbertus **Hochamt m. Palmweihe u. Prozession**
Wir beten f. d. Pfarrgemeinde.
 18.00 h Engelbert **Hl. Messe m. Palmweihe u. Prozession**

Weitere regelmäßige Gottesdienste, die nicht in der Verantwortung der Pfarrei liegen:

So. 8.00 h (Josef)	Hl. Messe nach außerordentlichem röm. Ritus
So. 12.00 h (Josef)	Hl. Messe in polnischer Sprache
So. 14.00 h (Josef)	Hl. Messe in kroatischer Sprache
So. 16.30 h (Josef)	Hl. Messe in italienischer Sprache
Do. 19.00 h (Josef)	Hl. Messe in polnischer Sprache

Termine

Samstag, 21. März

9.45 h MOM-Probe (St. Josef)

Sonntag, 22. März

10.30 h (bis 12.30 h) Familienbücherei (St. Josef)
 11.00 h Aktionskreis: Osterbacken (St. Josef)

Montag, 23. März

10.00 h Tai Chi (St. Marien)
 16.30 h Gymnastikgruppe (St. Marien)

Dienstag, 24. März

14.30 h Seniorentreffen – Kreuzweg (St. Josef)
 18.15 h Schola-Probe (St. Marien)
 19.30 h Kirchenchor-Probe (St. Marien)

Mittwoch, 25. März

15.00 h Familienbücherei (St. Josef)
 15.00 h Seniorenkantorei (St. Suitbertus)
 19.00 h Kiwi-Probe (St. Engelbert)

Donnerstag, 26. März

15.00 h Töpferkreis (St. Josef)
 19.30 h Probe Chor Cantemus (St. Suitbertus)

Freitag, 27. März

6.00 h Frühschicht mit anschl. Frühstück (St. Suitbertus)

Samstag, 28. März

9.45 h MOM-Probe (St. Josef)
 11.00 h Mini-Maxis-Probe (St. Engelbert)

Sonntag, 29. März

10.30 h (bis 12.30 h) Familienbücherei (St. Josef)

Für Einzelheiten zu den Veranstaltungen beachten Sie bitte die Programme und Aushänge der jeweiligen Gruppierungen!

Öffnungszeiten unserer Kirchen

Täglich sind die Kirchen St. Suitbertus und St. Josef geöffnet, so dass Gläubige im Vorraum beten können:

St. Suitbertus: 9.00 h – 17.00 h

St. Josef: 9.00 h – 17.00 h

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:



Herr, lass sie leben in deinem Frieden.